

Mit 15 ...

kann man mit der Arbeit anfangen,
aber man darf nur 8 Stunden am Tag und 5 Tage in der Woche arbeiten.

Mit 16 ...

- darf man von zu Hause wegziehen,
aber die Eltern müssen ihre Erlaubnis geben;
- darf man ein Moped fahren,
aber man darf nicht mehr als 40 Kilometer in der Stunde fahren;
- darf man heiraten,
aber die Eltern müssen ihre Erlaubnis geben und der Partner muss über 18 Jahre alt sein.

Mit 18 ...

ist man erwachsen und man darf viel machen: heiraten, arbeiten ...

b. Wählt zuerst den Ort aus, wo die deutschen SchülerInnen arbeiten dürfen, danach zu jedem Ort eine Tätigkeit. Vergleicht eure Antworten mit dem Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend in 2a.

Ort	Tätigkeit
...	...

Orte:

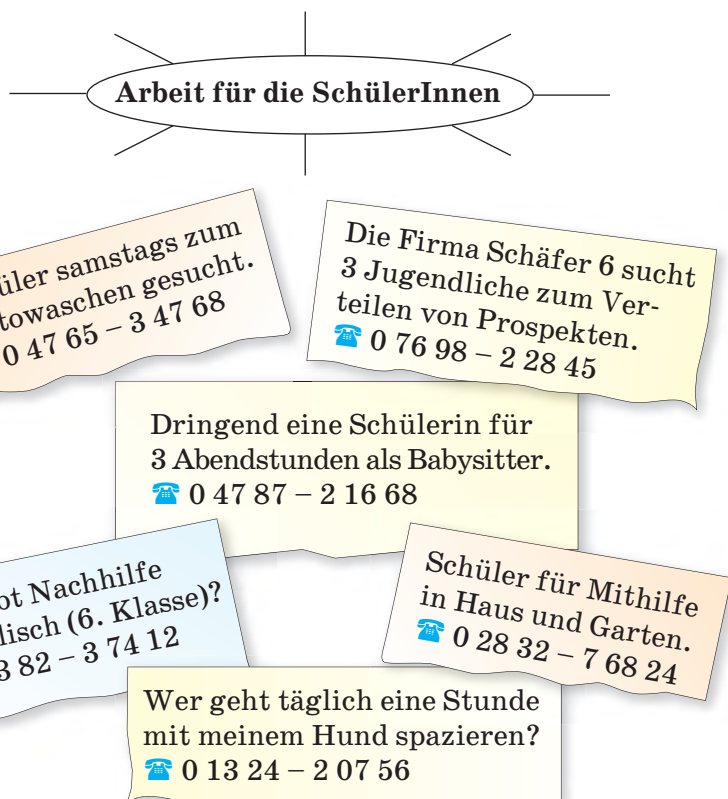
die Gärtnerei, das Blumengeschäft, die Werkstatt, die Bäckerei, das Restaurant, die Landwirtschaft, der Stall, die Bücherei, die Post, die Tischlerei, der Garten

Tätigkeiten:

Post sortieren, Geräte / Autos reparieren, Autos waschen, Bäume / Blumen pflanzen, Zeitungen und Briefe austragen,

Bücher sortieren, Tiere füttern, Möbel bauen, Blumen verkaufen, Brot an die Leute bringen, Geschirr abwaschen, Obst pflücken, Rasen mähen

c. Arbeit suchen – Arbeit finden. Lest die Anzeigen und ergänzt das Assoziogramm.



d. Lest und beantwortet die Fragen:

1. Dürfen die SchülerInnen in Belarus arbeiten, um ein bisschen Taschengeld zu verdienen?
2. Wie kann man den Job (die Arbeit) bekommen?
3. Wie lange darf ein Schüler / eine Schülerin pro Tag arbeiten?
4. Ab welchem Alter dürfen die SchülerInnen arbeiten?
5. Verdient ihr selbst euer Taschengeld? Jobbt ihr auch nach der Schule oder in den Ferien?

e. Vergleicht. Ab wann dürfen Kinder und Jugendliche in Belarus und Deutschland arbeiten?



Findet selbstständig im Internet oder in euren Lehrbüchern Information für Belarus.

Land	Ab wann? / Alter	Was darf man tun?	Was darf man nicht tun?
Deutschland			
Belarus			

- Was ist in Belarus und Deutschland gleich? Was ist anders?

f. Stellt euch vor, ihr sucht einen Ferienjob, z. B. als Babysitter oder als Zeitungsausträger. Bereitet euch auf ein Telefongespräch mit eurem möglichen Arbeitgeber vor. Formuliert Fragen für ein Telefonat. Schreibt kurz Antworten auf.



g. Hört den Dialog.

- Schreibt Julias Ideen auf, wie man das Taschengeld verdient.
- Hört den Dialog zum zweiten Mal und wählt aus, was richtig ist.

Geld als Babysitter verdienen, Rasen mähen, Zeitungen verkaufen, im Garten arbeiten, Nachhilfestunden geben, Zeitungen austragen, für alte Leute einkaufen gehen, Autos waschen

- Antwortet.

1. Wie hat Christof Julias Ideen gefunden?
2. Welche Arbeit hat er gewählt?

h. Lest die Information ganz genau und schreibt die Quellen aus, aus welchen die Kinder ihr Taschengeld bekommen.

Die Kinder bekommen in Deutschland nicht nur das monatliche Taschengeld. Mehr Geld bekommen sie zum Geburtstag und zu

Weihnachten. Fast jeder Zweite jobbt. Wer zu Hause mithilft, kann auch sein monatliches Geld bekommen. Jobs außer Haus, als Babysitter oder Zeitungsausträger bringen das Dreifache.

i. Hört, was die Jugendlichen über ihren Job erzählen.



- Antwortet nur auf die erste Frage in der Tabelle.
- Hört den Text noch einmal, antwortet auf andere Fragen in der Tabelle. Füllt die Tabelle aus. Überträgt sie aber in eure Hefte.

Namen	Wo arbeiten sie?	Was machen sie?	Wozu brauchen sie das Geld?
Anja			
Tim			
Claudia			
Robert			
Markus			

j. Vergleicht die Tätigkeit der Schüler mit der, was sie machen dürfen (2a, Seite 51).

3. Eine andere Möglichkeit Geld zu verdienen.

a. So heißt das Geld, das die Menschen für ihre Arbeit bekommen. Lest die Wörter.

der Lohn	die Rente	das Trinkgeld
das Honorar	die Prämie	

b. Welches Geld bekommt man für welche Arbeit? Ergänzt.

Beispiel: Der Arbeiter bekommt **Lohn**.

1. Der Autor erhält für sein Buch vom Verlag
2. Der pensionierte Arbeiter bekommt
3. Der tüchtige Arbeiter erhält für seine gute Arbeit
4. Der Kellner im Restaurant erhält vom Gast